

Anmeldung

Ich melde mich an zum Kurs

„...nach Deiner eigenen Melodie“

Montag, 30. Januar bis
Freitag, 03. Februar 2012

Kurs 05/12

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Tel: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Alter:
(freiwillig) _____

Unterschrift: _____

Unser Programm beginnt am Montag um 18.00 Uhr und endet am Freitag nach dem Mittagessen.

Um auch die anderen Angebote unseres Hauses (Sauna, Massage...) nutzen zu können oder um den Kurs in Ruhe ausklingen zu lassen, empfehlen wir Ihnen, etwas früher anzureisen oder ein, zwei Tage länger zu bleiben.

Kosten

525,- € (Ü / VP / incl. Kurskosten)

Die Unterbringung erfolgt in Zimmern der Kategorie II. Auf Wunsch können Sie auch Zimmer anderer Kategorien gegen Aufpreis buchen.

Kursleitung

Inge Müller
(Tänzerin, Tanzpädagogin, Autorin)

Ralf Schneider
(Ausgebildeter Sänger und Musiker)



KLOSTER ARENBERG
erholen • begegnen • heilen

Cherubine-Willimann-Weg 1 • 56077 Koblenz
Tel.: 0261 / 6401-0 • Fax 0261 / 6401-3454
www.kloster-arenberg.de
E-Mail: info@kloster-arenberg.de

2012



Foto: © emoji/photocase.com

*„...nach Deiner
eigenen Melodie“*

**Meditative Tänze
durch Raum und Zeit**

30. Januar – 03. Februar 2012

„...nach Deiner eigenen Melodie“

30. Januar – 03. Februar 2012

„... nach Deiner eigenen Melodie“ durchs Leben gehen. Was heißt das für mich? Vielleicht genau das, was eine Teilnehmerin mir nach dem letzten Kurs schrieb:

Den Mut haben, der inneren Stimme, dem inneren Impuls zu folgen, wo auch immer ich bin. Zu tanzen, wenn mir danach ist – und sei es „nur“ mit Worten oder in meiner Seele. Zu sagen, was ich denke. Zu bleiben, wo es richtig für mich ist, zu gehen, wo ich mich sinnlos aufreibe. Den Morgen mit Jubel zu besingen – und das Leid derer zu beklagen, die mir nah sind, wie auch den Schmerz der vielen in der Ferne. Gott zu loben aus der Tiefe meines Herzens. In Ein-Klang zu sein mit seiner wundervollen Natur, in-Takt mit mir selbst. Die Hand jener zu ergreifen, die mit mir durchs Leben tanzen – und sie loszulassen, wenn die Zeit dafür gekommen ist...



Foto: © gep/Frankfurt/M

Sicher haben Sie Ihre ganz eigenen Gedanken, wenn Sie den Titel dieses Kurses lesen. Ich freue mich, wenn wir ein Stück miteinander gehen, während dieser fünf Tage in Kloster Arenberg – getragen von sehr unterschiedlichen Melodien zum Mitschwingen, Mittanzen, Auswählen, Verweilen und Nachklingen-Lassen.

Freuen Sie sich auf traditionelle und zeitgenössische Klänge aus Griechenland, Russland und Israel, auf Tänze zu Liedern aus Taizé, Schritte für das Arenberger Kloster-Labyrinth und – wenn gewünscht – auch einmal Lebhaftes und Quirliges zur Auflockerung.

Sie benötigen keine Vorkenntnisse, nur die Bereitschaft, sich auf die jeweilige Musik und die (leichten) Tanzformen einzulassen. Vielleicht entdecken Sie darin ja die Melodie und den Impuls, der Sie ganz persönlich meint und der Sie in den Alltag begleitet. Hinzu kommen: viel Freude und viele intensive Begegnungen mit sich selbst, mit den Mittanzenden, mit den Menschen in Kloster Arenberg – und in all dem mit Gott.

Der Kurs wird ergänzt durch ein Lesekonzert, das ich gemeinsam mit meinem Lebensgefährten, dem Sänger und Musiker Ralf Schneider, gestalte. Es trägt den Titel „Geschichten mit Gott“.

Ralf Schneider bietet außerdem an zwei Abenden ein „Offenes Singen“ für KursbesucherInnen und Hausgäste an, das sich zeitlich sowie auch inhaltlich gut mit dem Tanzen vereinbaren lässt. Denn: Gibt es (außer dem Tanz) wohl eine bessere Möglichkeit, der „eigenen Melodie“ nachzuspüren, als sie zu singen?

Deine Melodie

Niemand

singt das Leben

so wie Du

Niemand jauchzt und jubelt so wie Du.

Niemand teilt der Wellen Lied wie Du.

Niemand klagt ein Vogelleid wie Du.

Niemand lobt den Schöpfer so wie Du.

Niemand singt ein Liebeslied wie Du.

Niemand summt ein Wiegenlied wie Du.

Der Stummen Schrei

nimmt niemand auf wie Du.

und niemand preist den Ostertag wie Du.

Niemand tanzt das Leben so wie Du...

Inge Müller